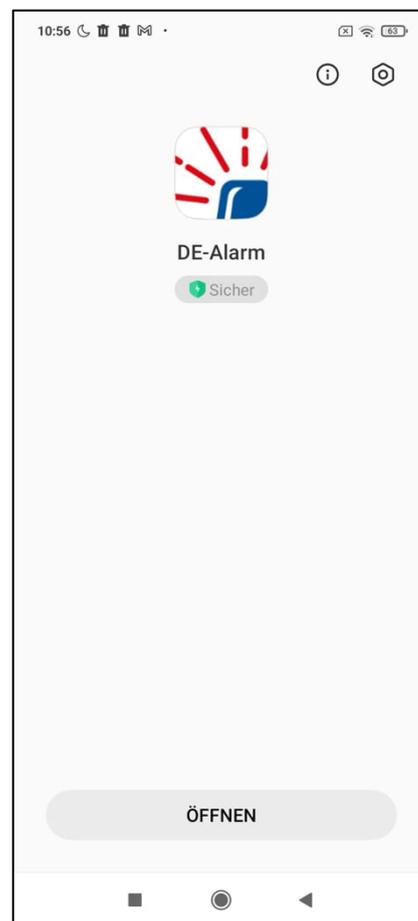
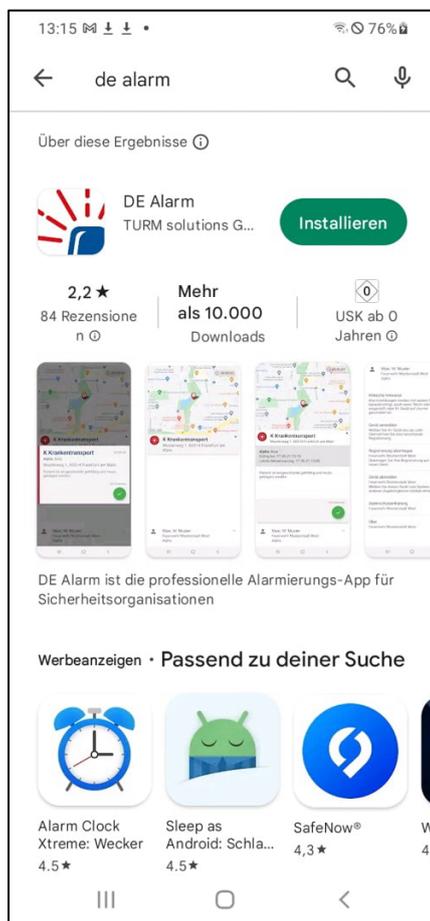


## DE-Alarm - Installationsanleitung Android App (Xiaomi)

Die Android App ist auf die Google Version von Android ausgerichtet und optimiert, auf Android-Derivaten kann es zu Beeinträchtigungen der Funktionalität kommen. Die im Folgenden aufgeführte Installationsanleitung ist mit einem Xiaomi Redmi 9C vollzogen worden. Die hier beschriebene Installation kann bedingt durch die Anpassungen des User Interface einzelner Modelle vom beschriebenen Ablauf und den Abbildungen abweichen.

### Basisinstallation

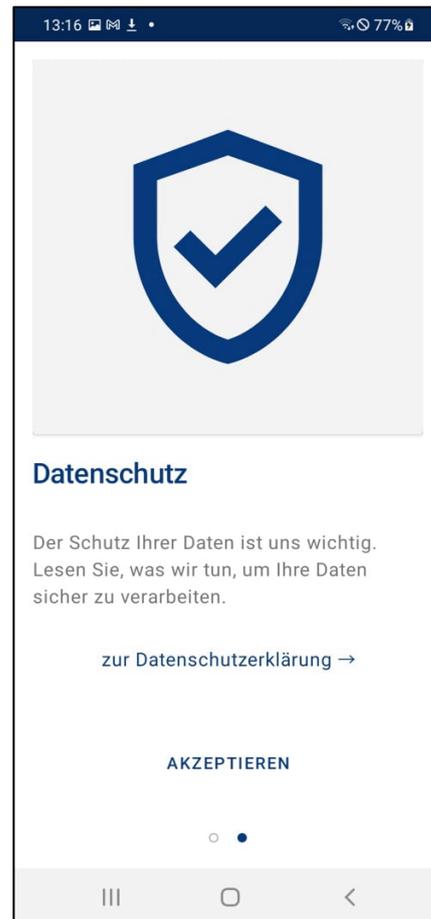
- Laden Sie sich die Android-App über den Google Play Store herunter. Tippen Sie auf den Button mit der Aufschrift „Installieren“.



- Nachdem Sie die App heruntergeladen haben, öffnet sich ein neues Fenster. Tippen Sie auf den Button mit der Aufschrift „Öffnen“ und die App öffnet sich.

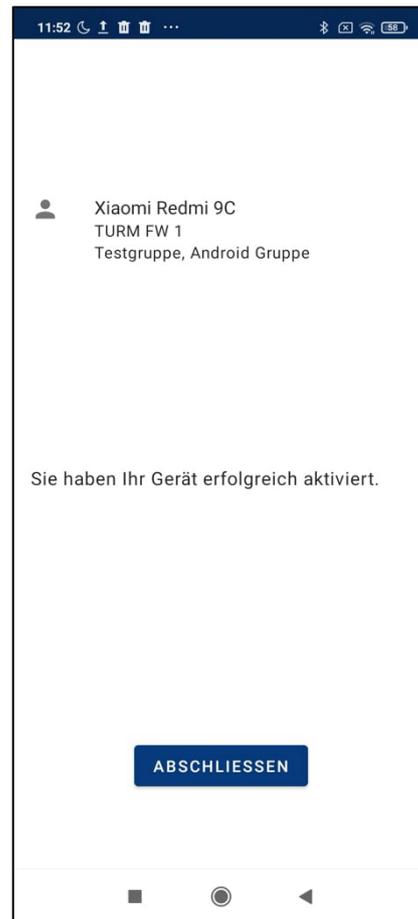
Beim ersten Öffnen der App wird Ihnen die Datenschutzerklärung zur Verfügung gestellt, diese müssen Sie akzeptieren, um die App in Betrieb zu nehmen und eine Registrierung vollziehen zu können.

- Lesen Sie die Datenschutzerklärung und akzeptieren Sie diese durch einen Tipp auf „Akzeptieren“, wenn Sie die App unter den gegebenen Bedingungen nutzen möchten.



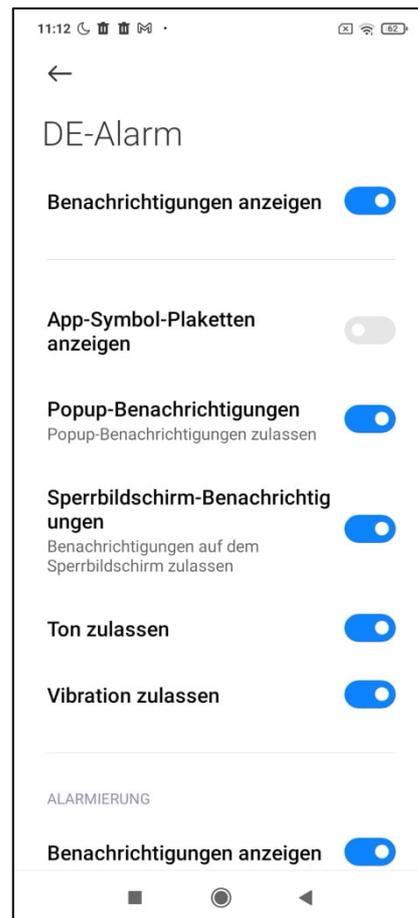
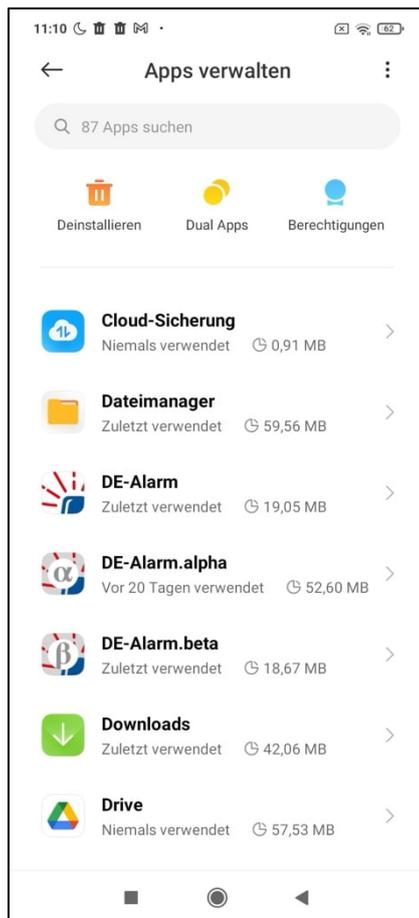
Zur Registrierung der App muss DE-Alarm auf Ihre Kamera zugreifen. Die Registrierung wird über einen QR-Code vollzogen, der Ihnen durch die verantwortlichen Personen in Ihrer Leitstelle oder Organisation übergeben wird.

- Erteilen Sie der App die Berechtigung auf die Kamera zugreifen zu können und scannen Sie im Anschluss den QR-Code, der Ihnen für die Registrierung von Ihrer Leitstelle oder Organisation übergeben wurde.

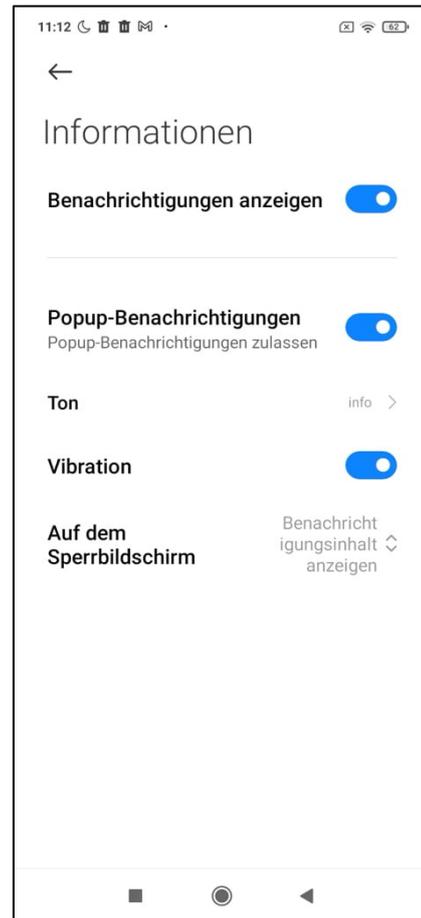
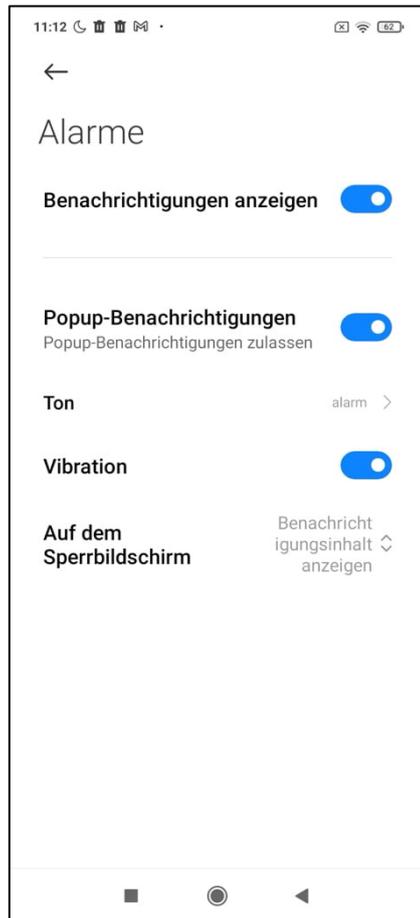


- Schließen Sie die Registrierung ab, indem Sie auf den blauen Button mit der Aufschrift „ABSCHLIESSEN“ tippen.

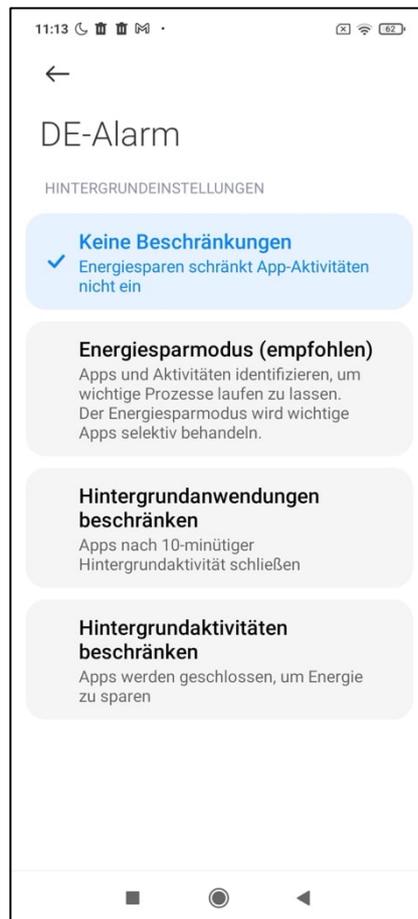
Um die Signalisierung von Alarmierungen zu ermöglichen, müssen Sie der App Berechtigungen für Benachrichtigungen erteilen. Rufen Sie über die Einstellungen Ihres Endgerätes die DE-Alarm App auf. Auf einigen Endgeräten müssen Sie hierfür Einstellungen/Apps/Apps verwalten/DE-Alarm auswählen. Tippen Sie auf „Benachrichtigungen“, um die erforderlichen Berechtigungen für die Signalisierung zu erteilen.



- Tippen Sie anschließend unter „Benachrichtigungen“ auf „Alarmer“ und aktivieren Sie den Punkt „Popup-Benachrichtigungen“. Tippen Sie im Anschluss unter „Benachrichtigungen“ auf „Informationen“ und aktivieren Sie dort ebenfalls den Punkt „Popup-Benachrichtigungen“



- Zum Schluss muss der Energiesparmodus für die DE-Alarm App ausgeschaltet werden. Das können Sie in den DE-Alarm App Einstellungen unter „Energiesparmodus“ vollziehen.

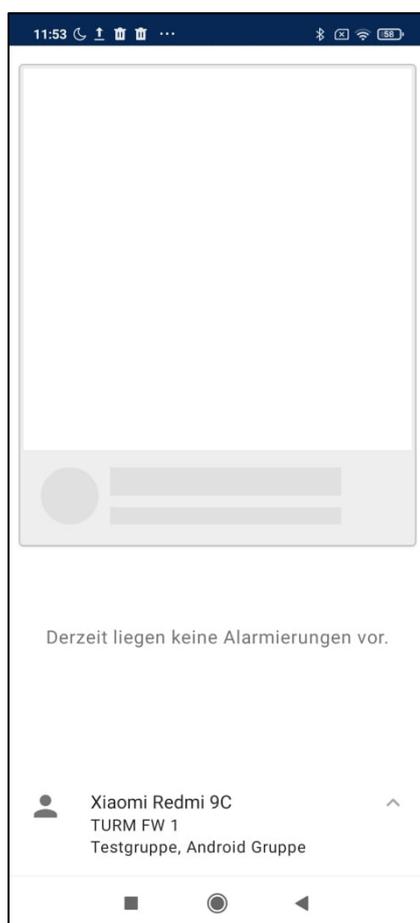


An diesem Punkt ist die Basisinstallation abgeschlossen und die App ist funktionstüchtig. Die Signalisierung von Alarmierungen erfolgt an diesem Punkt entsprechend den Geräteeinstellungen. Dies bedeutet, wenn das Endgerät auf leise gestellt ist, dann ist die Signalisierung ebenfalls leise und dem entsprechend bei erhöhter Lautstärke auch lauter. Im Lautlos-Modus und im Nicht-stören-Modus findet keine Signalisierung statt.

## Erweiterte Einstellungen

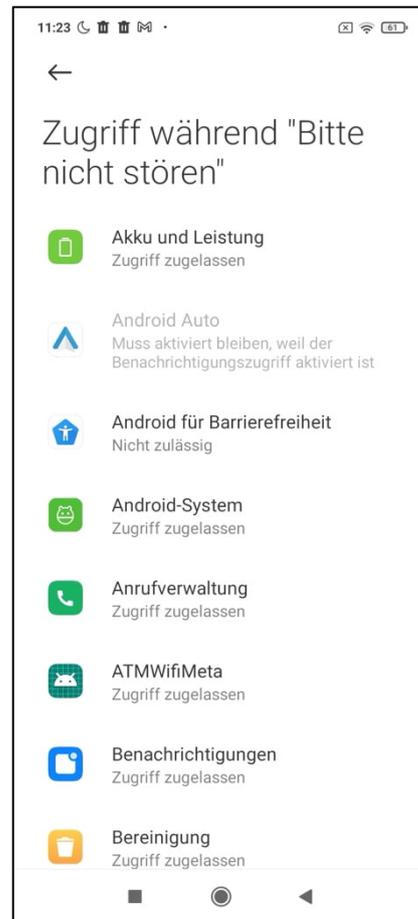
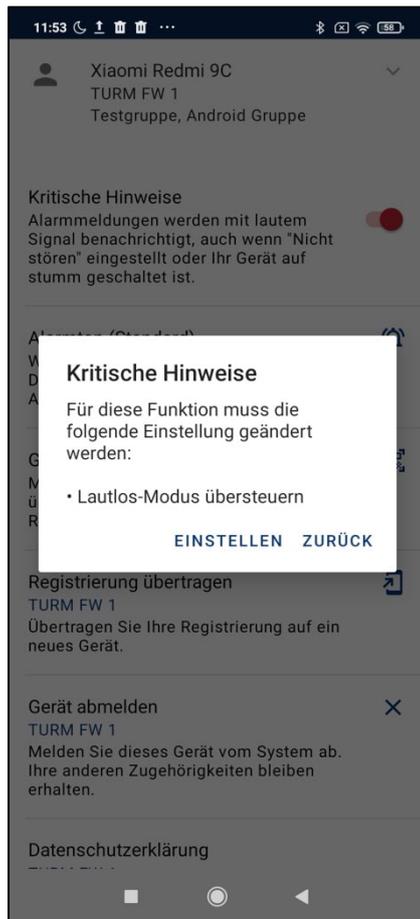
Um Alarmierungen in jeder Situation garantiert signalisieren zu können, müssen kritische Hinweise aktiviert werden. Kritische Hinweise übersteuern den Lautlos-Modus und ignorieren den Nicht-stören-Modus Ihres Endgerätes. Um kritische Hinweise zu signalisieren, müssen der App die entsprechenden Rechte in den Einstellungen Ihres Endgerätes erteilt werden.

- Öffnen Sie die App und tippen Sie auf das „^“ Symbol am unteren Rand des Bildschirms, um das Menü der App zu öffnen und hier die kritischen Hinweise zu aktivieren.



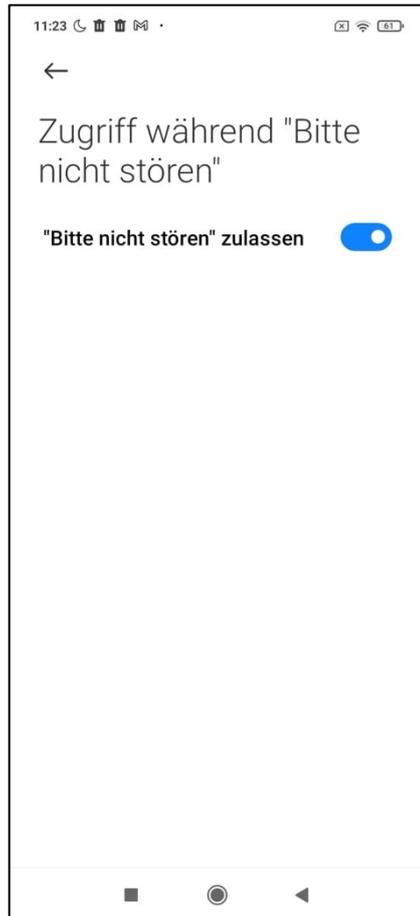
Wenn Sie die kritischen Hinweise aus dem Menü der App heraus aktivieren, dann werden Sie über einen Dialog an den entsprechenden Menüpunkt in den Einstellungen Ihres Endgerätes geleitet. Diese Weiterleitung kann je nach verwendetem Endgerät variieren, im vorliegenden Beispiel ist die Konfiguration mit einem Xiaomi Redmi 9C vollzogen worden.

- Aktivieren Sie die kritischen Hinweise über den Schieberegler und folgen Sie über „EINSTELLEN“ dem Link in die Einstellungen ihres Endgerätes.



- Wählen Sie hier die DE-Alarm App aus.

- Tippen Sie nun auf den Schieberegler „Bitte nicht stören zulassen“ um dieser App die Berechtigung zu erteilen den Nicht-stören-Modus zu ignorieren und tippen Sie im Popup auf den Button mit der Aufschrift „Zulassen“.



Nach erfolgreicher Vergabe der Berechtigungen ist die DE-Alarm App in der Lage kritische Hinweise zu signalisieren. Falls die Einstellungen aus der App heraus nicht vollzogen werden konnten, können Sie versuchen die Konfiguration kritischer Hinweise auch über die Einstellungen ihres Endgerätes vollziehen. Je nach Endgerät und Android Version variieren die Möglichkeiten.

- Nutzen Sie die Suchfunktion in den Einstellungen ihres Betriebssystems und suchen Sie nach „Zugriff während Nicht-Stören“, um die Konfiguration zu vollziehen.

Es bleibt an dieser Stelle zu erwähnen, dass nicht alle Xiaomi Endgeräte/Modelle kritische Hinweise signalisieren können.

## Sind Uhrzeit, Datum und Zeitzone auf Ihrem Endgerät richtig eingestellt?

Die App kommuniziert mit dem System auf einem sicheren Meldetransportweg. Damit dieser funktionstüchtig sein kann, müssen Uhrzeit, Datum und Zeitzone auf den Endgeräten entsprechend eingestellt sein. Abweichungen von mehr als einer Minute können zu Fehlern in der Synchronisation und bei der Registrierung der App führen.



Stellen Sie sicher, dass die Uhrzeit auf Ihrem Endgerät korrekt ist und somit eine sichere Kommunikation Ihres Endgerätes mit der DE-Alarm Infrastrukturhergestellt werden kann. Gleichen Sie die Uhrzeit auf Ihrem Endgerät mit der Atomuhr ab:

<https://www.atomuhr.de/>

## DE-Alarm - FAQ Android App

### **Hat die App einen Urlaubsmodus?**

Nein. Ein Urlaubsmodus ist in der App nicht vorgesehen. Wenn Sie die Alarmierungen „abschalten“ wollen, dann können Sie die Push-Notifications und Signalisierungen in den Systemeinstellungen Ihres Endgerätes für die App deaktivieren.

### **Wie lange wird ein Einsatz in der App angezeigt?**

Einsätze werden ab dem Zeitpunkt der Alarmierung durch die Leitstelle für die Dauer des Einsatzes angezeigt.

### **Kann man einen Probealarm für Testzwecke aktivieren?**

Nein.

### **Kann die Alarmierung durch die App für einen angegebenen Zeitraum deaktiviert werden?**

Nein, es ist allerdings jederzeit möglich die Benachrichtigungen der App zu deaktivieren. Wenn Sie die Alarmierungen „abschalten“ wollen, dann können Sie die Push-Notifications und Signalisierungen in den Systemeinstellungen Ihres Endgerätes für die App deaktivieren.

### **Warum erhalte ich Alarmierungen ohne Alarmton?**

Prüfen Sie die Berechtigungen der App.

Um eine Alarmierung signalisieren zu können, müssen der App die entsprechenden Berechtigungen für Benachrichtigungen erteilt werden.

- Kontrollieren Sie, ob der App die entsprechenden Berechtigungen zur Benachrichtigung erteilt wurden. Wenn die kritischen Hinweise nicht aktiviert sind, so verhält sich die App entsprechend der Konfiguration des Endgerätes.
- Aktivieren Sie die kritischen Hinweise, um Alarmierungen auch zu signalisieren, wenn das Endgerät sich im Lautlos-Modus befindet oder der Nicht-stören-Modus aktiviert ist. Achten Sie darauf, dass der App alle Berechtigungen zur Signalisierung erteilt werden. Bei der Installation auf iOS-Endgeräten werden diese Berechtigungen bei der Inbetriebnahme gesetzt.

Prüfen Sie die Internetverbindung Ihres Endgerätes.

Ist/war das Endgerät stets mit dem Internet verbunden? Ohne stabile Internetverbindung erfolgt keine oder eine verspätete Alarmierung.

- Kontrollieren Sie, ob mobile Daten für DE-Alarm aktiviert sind und/oder ob das Endgerät über eine WLAN Verbindung Zugang zum Internet hat.

Prüfen Sie Ihre Registrierungen.

Einsatzkräfte erhalten Alarmierungen nur entsprechend ihrer Registrierungen.

- Kontrollieren Sie, ob für Ihre Organisationseinheiten bzw. Wachen entsprechende Registrierungen vorhanden sind und alle relevanten Alarmierungsgruppen angezeigt werden.
- Fragen Sie im Zweifelsfall den technischen Ansprechpartner vor Ort.

Prüfen Sie die Akku-Optimierung auf Ihrem Endgerät.

Wenn Sie Akku-Optimierungen aktiviert haben, dann wird die Funktionstüchtigkeit der DE-Alarm App im Falle von niedrigem Akkustand und bei seltener Nutzung der App eingeschränkt.

- Kontrollieren Sie, ob die App durch die Akku-Optimierung Ihres Endgerätes eingeschränkt wird. Die App muss auf „Nicht eingeschränkt“ eingestellt werden.

### **Navigation zum Einsatzort**

Der Einsatzort kann direkt aus der App heraus durch ein Tippen auf die Kartenansicht bzw. das Karten-Symbol rechts unten in der Kartenansicht in Google Maps angezeigt werden. Alternativ kann der blaue Pfeil rechts unten in der Kartenansicht angetippt werden, woraufhin Google Maps geöffnet wird und die Navigation zum Einsatzort startet.

### **Wie kann ich Alarmtöne auf einem Android-Endgerät individuell einstellen?**

Wenn Sie die App geöffnet haben, dann sehen sie am unteren Rand Ihre Zugehörigkeit. Tippen Sie auf das „^“ Symbol, um das Menü der App zu öffnen. Hier können Sie unter dem Punkt „Alarmton“ unterschiedliche Töne testen, indem Sie auf das Play-Symbol rechts tippen und per Tippen auf die entsprechende Bezeichnung einen Ton für Ihr Endgerät auswählen. Dabei ist zu beachten, dass der Ton für alle Registrierungen übernommen wird. Über die App-Berechtigungen können Sie auf diversen Android-Endgeräten auch einen Systemton oder evtl. auch eigene Töne für die Signalisierung nutzen. Gehen Sie hierfür wie folgt vor:

App-Berechtigungen/Benachrichtigungen/Benachrichtigungskategorien/Alarmer/Ton

Hier können Sie einen neuen Ton wählen.

Wenn Sie den Alarmierungston geändert haben, so kommen Sie aufgrund der Beschränkungen des Betriebssystems auf den meisten Android-Endgeräten nicht zurück zu den von der App bereitgestellten Tönen ohne die App zu löschen und neu zu installieren.

Gehen Sie hierzu bitte wie folgt vor:

1. Registrierung löschen/Gerät abmelden
2. In den Einstellungen der App: Einstellungen/Apps/Apps verwalten/DE-Alarm/Speicher:
  - Daten löschen
3. DE-Alarm Deinstallieren
4. DE-Alarm neu Installieren
5. Registrierung erneut vollziehen

### **Kann ich eine .apk Datei erhalten, um mir DE-Alarm selbst auf mein Endgerät zu spielen?**

Um DE-Alarm auf anderen Wegen als über die öffentlichen Quellen verfügbar zu machen, bedarf es der Einwilligung des Auftraggebers. Uns ist bekannt, dass es Einsatzkräfte gibt, die Schwierigkeiten im Zugang haben, da Endgeräte genutzt werden, die keinen Zugang zum Google Play Store haben. Die TURMsolutions GmbH ist jedoch nicht legitimiert .apk oder auch .abb Dateien zur freien Verfügung an Einzelpersonen herauszugeben.

### **Kann ich bei mehreren Organisationen registriert sein und Alarmierungen erhalten?**

Ja, die Registrierung in mehreren Organisationen ist möglich. Wenn Sie die App geöffnet haben, dann sehen Sie am unteren Rand Ihre Zugehörigkeit. Tippen Sie auf das „^“ Symbol, um das Menü der App zu öffnen. Hier wählen Sie „Gerät anmelden“. Sie haben nun die Option einen QR-Code zu scannen und so eine weitere Registrierung für Ihr Endgerät vorzunehmen. Sie benötigen dementsprechend einen QR-Code der Organisation, für die eine Registrierung vollzogen werden soll.

### **Kann ich ein Endgerät auch ohne funktionstüchtige Kamera registrieren?**

Nein, die Kamera wird benötigt, um den QR-Code zu scannen.

### **Gibt es eine Möglichkeit den QR-Code in digitaler Form direkt zu importieren, ohne den Code abscannen zu müssen?**

Nein, das geht nicht, da der QR-Code-Reader zur Registrierung in die App integriert ist und nicht extern per Link angesprochen wird.

### **Kann ich DE-Alarm auch in Kombination mit meiner Smart-Watch nutzen?**

Im Normalfall werden die Benachrichtigungen auf die Smart-Watch weitergeleitet. Eine Smart-Watch-App existiert jedoch nicht.

### **Kann ich die Betaversionen der DE-Alarm App ausprobieren?**

Ja, hierfür wurde ein Beta-Programm eingerichtet.

Damit Sie die Betaversion einer App erhalten können, muss die App bereits auf Ihrem Gerät installiert sein. Gehen Sie hierfür bitte wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den Play Store.
2. Tippen Sie rechts oben auf das Profilsymbol.
3. Tippen Sie auf Apps/Geräte verwalten/Installiert.
4. Tippen Sie auf eine App, um die Detailseite zu öffnen.
5. Tippen Sie unter „Für Betaprogramm anmelden“ auf Mitmachen/ Mitmachen.

Wenn Sie die Option „Für Betaprogramm anmelden“ nicht sehen, bietet der Entwickler derzeit keine öffentlichen Betaversionen für die App.

### Ich erhalte einen Verbindungsfehler, Google Play Services



Über Google Play-Dienste lassen sich Apps mit anderen Google-Diensten wie Google Log-in und Google Maps verbinden. Google Play-Dienste sind in Android integriert. Sie sind nicht dasselbe wie die Google Play Store-App. Durch die Nutzung der Google Play-Dienste wird weder der Akkuverbrauch erhöht noch Ihr Mobilfunktarif übermäßig belastet. Sie können Google Play-Dienste weder deinstallieren noch ihr Beenden erzwingen.

Hinweise zur Fehlerbehebung finden Sie hier:

<https://support.google.com/googleplay/answer/9037938?hl=de>

Sind die Google Play Services auf dem Endgerät aktuell?

Überprüfen Sie, ob sich andere Apps aus dem Play Store problemlos installieren und nutzen lassen! Die App versucht eine Verbindung zu den Google Play Services aufzubauen, um einen Push-Token zu bekommen oder den derzeitig aktuellen zu verifizieren. Dass das nicht klappt, kann zum einen an den Google Play Services auf dem Endgerät liegen (hier kann es helfen die Google Play Services im Play Store manuell zu aktualisieren; das sollte eigentlich automatisch funktionieren, könnte jedoch eine Fehlerquelle sein). Ansonsten kann es ein temporäres Problem bei der Erreichbarkeit der Google Server gewesen sein.

Nutzen Sie ein Android-Derivat?

DE-Alarm ist optimiert, um auf Android-Endgeräten, welche den Standards des von Google definierten Android Betriebssystems entsprechen, angewendet zu werden. Android-Derivate wie z.B. HarmonyOS, OxygenOS, ColorOS oder ähnliche sind in ihrer Architektur, wie auch der Konfiguration, abweichend. Wodurch es bei der Nutzung der App auf Android-Derivaten zu Funktionseinschränkungen in der Signalisierung kommen kann.